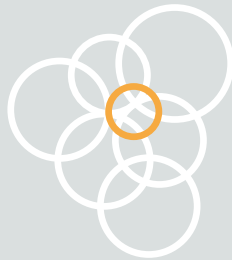


GESAMTSCHULE
MITTEL
KREIS





GESAMTSCHULE
MITTEL
KREIS

Leitbild

Herzlich Willkommen

an der Gesamtschule Mittelkreis

Mit diesem Heft möchten wir Ihnen unsere Schule vorstellen und einen Einblick in unser Schulleben geben.

Die Gesamtschule Mittelkreis – mit Sitz in Goch – wurde 1997 als erste Gesamtschule im Kreis Kleve gegründet. Circa 1150 Schülerinnen und Schüler aus Goch und den umliegenden Gemeinden besuchen unsere Schule.

Wir sind in der Sekundarstufe I fünfzügig und in der Sekundarstufe II (Gymnasiale Oberstufe) vierzügig.

Wir bieten alle Schulabschlüsse unter einem Dach bis hin zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) nach 13 Jahren.

Wir fordern und fördern Leistung, um den optimalen Abschluss zu ermöglichen und geben als Ganztagschule Raum, eigene Talente auszubauen, sich sozial zu engagieren und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Gemeinsam stehen wir für unser unverwechselbares Schulprofil. Wir begreifen uns als lernende Institution. Wir schaffen eine gesunde Balance zwischen Kontinuität einerseits und Veränderung andererseits im Dienste der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen.

Auf der Grundlage unserer pädagogischen und fachlichen Erfahrung entstand in konstruktiver Zusammenarbeit und gegenseitigem Einvernehmen unser Leitbild. Daran orientiert engagieren wir uns persönlich, gemeinsam und verantwortlich für die Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler.



Überblick

1

Erziehung

6

Fördern, fordern, Vorbild sein

2

Bildung

8

Wissen erwerben – für das Leben bilden

3

Lernkultur

10

Richtig lernen – leichter lernen

4

Unser Profil

12

Vielfalt sichern, Schwerpunkte setzen,
Ziele verfolgen

5

Schulleben

14

Leben und Lernen alle zusammen,
jeder für seine Zukunft

6

Externe Zusammenarbeit

16

Hören, wie andere die Dinge sehen
und von anderen lernen

7

Öffentlichkeitsarbeit

18

Damit Sie wissen, was wir tun

8

Interne Zusammenarbeit

20

Zusammen für eine gute Schule



1 **Erziehung**

Fördern, fordern,
Vorbild sein





Wir erziehen nach einem an Bildung, Emanzipation und Leistung orientierten Konzept zu aufgeschlossenen, selbstständigen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten.

Wir fördern und fordern nachhaltig die kognitiven und praktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir vermitteln grundlegende lebenspraktische Kompetenzen.

Wir entwickeln und stärken in vielfältiger Weise die sozialen Kompetenzen.

Wir tragen zur Entwicklung einer gefestigten Persönlichkeit bei.

Wir unterstützen die Entwicklung emotionaler Ausgewogenheit und Stabilität.

Alle Schülerinnen und Schüler erarbeiten in der Klasse 5 gemeinsam mit ihrem Klassenlehrerteam verbindliche Klassenregeln und reflektieren diese zu Beginn eines jeden Schuljahres.

Alle Eltern haben die Gelegenheit, zweimal jährlich im Rahmen des Elternsprechtages und in der wöchentlichen Sprechstunde der Lehrkräfte individuelle Beratungsgespräche bezüglich der Entwicklung ihres Kindes zu führen.

Alle haben die Möglichkeit, sich in Mitbestimmungsgremien zu engagieren, sich so an Entscheidungsprozessen der Schule zu beteiligen und ein demokratisches Bewusstsein zu bilden.

Alle Schülerinnen und Schüler werden im Rahmen fachbezogener Unterrichtsinhalte über die Bedeutung einer gesunden Lebensführung aufgeklärt und erfahren die praktische Anwendung im täglichen Schulleben.

Alle Schülerinnen und Schüler werden im Rahmen fachbezogener Unterrichtsinhalte im pfleglichen Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen geschult.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten im Laufe ihrer Schullaufbahn die Möglichkeit, an Projekten zur Erziehung zu sozialer Verantwortung teilzunehmen, um einen respektvollen, wertschätzenden und toleranten Umgang miteinander zu erlernen.

Alle achten auf ein persönlich zugewandtes Verhalten und schaffen so eine lernfreundliche und wertschätzende Atmosphäre.

2

Bildung

Wissen erwerben –
für das Leben bilden



Wir sorgen für eine gute Allgemeinbildung und fördern vielseitig die geistige, seelische und körperliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir vermitteln fachbezogenes wie fächerübergreifendes Wissen und fördern die Fähigkeit zu logischem und vernetztem Denken.

Wir unterrichten lebensnah und berücksichtigen gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen.

Wir tragen zur Entwicklung, Förderung und Festigung ethisch-moralischer und demokratischer Wertmaßstäbe bei.

Wir fördern Kreativität und handwerkliches Geschick und unterstützen die Entwicklung von ästhetischer Wahrnehmungs-, Gestaltungs- und Urteilsfähigkeit.

Wir fördern die allgemeine Kommunikationsfähigkeit und helfen auf dem Weg zu Selbst- und Mitbestimmungsfähigkeit.

Alle Lehrerinnen und Lehrer präsentieren sich im täglichen Umgang mit den Schülerinnen und Schülern als Vorbilder im Hinblick auf gemeinsame ethische und gesellschaftliche Werte.

Aktuell bedeutsame Ereignisse aus Politik, Gesellschaft und Kultur werden nach fachlicher Relevanz und Möglichkeit thematisiert.

Alle Lehrerinnen und Lehrer unterrichten nach fachspezifischen Curricula, die regelmäßig aktualisiert werden. Diese sind so gestaltet, dass sie Anknüpfungspunkte zu anderen Fächern aufzeigen und ein fächerübergreifendes und fächerverbindendes Lernen möglich machen.

Allen Schülerinnen und Schülern werden die Chancen und Risiken im Umgang mit modernen Medien vermittelt.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen in der Sekundarstufe I wie in der Sekundarstufe II mehrfach an unterrichtlich gebundenen Exkursionen teil.

Wissenschaftliche, handwerkliche, künstlerische und musisch-szenische Unterrichtsprodukte werden regelmäßig in schulinternen Ausstellungen und Aufführungen präsentiert.

Allen Schülerinnen und Schülern steht täglich das Selbstlernzentrum zur selbstständigen Wissenser eignung und -vertiefung mit klassischen und digitalen Medien offen.

Alle Schülerinnen und Schülern haben im Laufe ihrer Schulzeit die Gelegenheit, sich im Rahmen von unterschiedlichen Fachwettbewerben mit anderen zu messen, Fairness zu üben und Teamgeist zu erfahren.

3 Lernkultur

Richtig lernen –
leichter lernen





Wir gestalten das gemeinsame und das individuelle Lernen vielfältig, modern, motivierend und kompetenzorientiert.

Wir eröffnen vielfältige Wege zum Wissenserwerb und Erkenntnisgewinn.

Wir leiten zu gegenseitiger Unterstützung an.

Wir fördern eigenständiges und eigenverantwortliches Lernen.

Wir schaffen eine einladende und förderliche Lernumgebung.

Wir unterrichten fachlich fundiert und modern.

Alle Schülerinnen und Schüler haben von den Klassen 5 bis 10 durchgängig dasselbe Klassenlehrerteam. Damit ist ein intensiver pädagogischer Bezug gewährleistet.

Alle Schülerinnen und Schüler erlernen systematisch Lern- und Arbeitstechniken, beginnend mit dem Projekt „Lernen lernen“ im 5. Schuljahr.

Durch unterschiedliche Formen der Feedback-Kultur fördern wir die Leistungsmotivation unserer Schülerinnen und Schüler.

Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 7 und der Jahrgangsstufe 11 werden in fachbezogenen Förder- bzw. Vertiefungskursen individuell gefördert.

Allen Schülerinnen und Schülern steht täglich das Selbstlernzentrum zum individuellen Lernen offen.

Das Kollegium nimmt an Fortbildungen zur pädagogischen Arbeit teil.

Alle Schülerinnen und Schüler erwerben in den Jahrgangsstufen 5 und 6 grundlegende IT-Kenntnisse.

Allen Schülerinnen und Schülern wird durch klare Strukturen ein konzentriertes und effizientes Lernen ermöglicht.

Alle Schülerinnen und Schüler haben vielfältige Möglichkeiten, im und außerhalb des Unterrichts nach dem Prinzip „Schüler helfen Schülern“ unterstützend zu agieren.



4 Unser Profil

Vielfalt sichern,
Schwerpunkte
setzen,
Ziele verfolgen



Wir bieten ein differenziertes Lernangebot, das gesellschaftliche Entwicklungen aufgreift.

Wir bereiten weitgefächert und gezielt auf Beruf und Studium vor.

Wir eröffnen durch individuell gestaltete Schullaufbahnen die Chancen zu bestmöglichen Abschlüssen.

Wir ermöglichen ein schwerpunkt- und neigungsbezogenes Lernen.

Wir haben einen geregelten Ganztag, der ein Bildungsangebot über den Mittag hinaus bietet.

Wir ermöglichen soziales Engagement in vielfältigen Projekten.

Wir bieten eine breite Fremdsprachenbildung und einen interkulturellen Austausch an.

Alle Schülerinnen und Schüler werden in den Sekundarstufen I und II in allen Bereichen ihres Leistungsvermögens individuell gefördert und gefordert.

Alle Schülerinnen und Schüler entscheiden sich zweimal in ihrer Schullaufbahn entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten für ein Wahlpflichtfach, das bis zum Schulabschluss der Sekundarstufe I fortgeführt wird.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, zu Beginn eines Halbjahres eine Arbeitsgemeinschaft zu wählen.

Alle Schülerinnen und Schüler nehmen an mindestens einem von Seiten der Schule betreuten Betriebspraktikum teil.

Alle Schülerinnen und Schüler können an mehreren Veranstaltungen zur Berufsinformation und Berufsberatung teilnehmen.

Alle Schülerinnen und Schüler lernen in verschiedenen Bereichen des schulischen Lebens andere Schülerinnen und Schüler zu unterstützen.

Alle Schülerinnen und Schüler können in unterschiedlichen Jahrgängen entsprechend ihrer Begabung aus einem breiten Fremdsprachenangebot (L/F/S/NL) wählen und haben die Möglichkeit, an einem bilingualen Zusatzangebot ab Klasse 7 teilzunehmen.

Alle Schülerinnen und Schüler können während ihrer Schullaufbahn an mindestens drei Auslandsprojekten entsprechend unseres Fahrtenkonzeptes teilnehmen.



5 Schulleben

Leben und Lernen
alle zusammen, jeder
für seine Zukunft

Wir gestalten unsere Schule als einen vielfältigen Lern- und Lebensraum.

Wir sorgen für ein lebenswertes, harmonisches Umfeld.

Wir greifen kulturelle Ereignisse und regionale Feste auf.

Wir stärken das Gemeinschaftsgefühl.

Wir fördern die Identifikation mit unserer Schule.

Wir legen Wert auf die aktive Mitarbeit der Eltern- und Schülerschaft.

Alle Schülerinnen und Schüler können ihren Klassenraum selbst gestalten.

Jede Klasse lernt im Dienst der Gemeinschaft den Klassenraum, die Fachräume, die Mensa und den Schulhof in Ordnung zu halten.

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft sind eingeladen, sowohl als Gestaltende wie auch als Teilnehmer schulische Veranstaltungen zu begleiten.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, konstruktive Beiträge zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Schullebens einzubringen.

In festem Rhythmus zeigen Theater-, Musical-, Literatur- und Filmgruppen in eigenen Inszenierungen ihr Können.

In jedem Jahr finden jahrgangsbezogen besondere Sportveranstaltungen statt.

Wir schaffen durch Klassen- und Kursausflüge, Klassen- und Studienfahrten den Rahmen für Gemeinschaft stiftende Erfahrungen.

Jährlich finden zu besonderen Anlässen schulische Feierlichkeiten statt.

In regelmäßigen Abständen beteiligen sich abwechselnd die Jahrgänge der Sekundarstufe I an der Gestaltung von Schulgottesdiensten.

Wir präsentieren unsere Schule durch ein gemeinsames Schullogo.

Alle Schülerinnen und Schüler können täglich in einer gepflegten und großen Mensa essen.



6

Externe Zusammenarbeit

Hören, wie andere
die Dinge sehen und
von anderen lernen



Wir pflegen und erweitern die Zusammenarbeit mit unseren regionalen und internationalen Partnern.

Wir schaffen Lebensnähe durch Einbezug außerschulischer Lernorte und Lernsituationen.

Wir stellen durch Kooperationen mit außerschulischen Partnern eine fundierte Berufs- und Studienwahlvorbereitung sicher.

Wir kooperieren in der Bildungs- und Erziehungsarbeit mit den Schulen der Zweckverbandsgemeinden.

Wir fördern die persönliche Entwicklung durch die Zusammenarbeit mit kirchlichen, kulturellen und sozialen Einrichtungen.

Wir arbeiten im Rahmen der Lehrerbildung eng mit den Zentren für schulpraktische Lehrerbildung zusammen.

Wir pflegen einen kulturellen Austausch mit unseren internationalen Partnern.

Wir erweitern unser vielfältiges schulisches AG-Angebot durch die Zusammenarbeit mit verschiedenen externen Trägern aus den Bereichen Musik, Kunst und Sport.

Wir arbeiten in praxisnahen Projekten zur Stärkung der Schülerpersönlichkeit mit sozialen Einrichtungen zusammen.

Die Schülerinnen und Schüler nehmen während ihrer Schulzeit in Zusammenarbeit mit externen Partnern an verschiedenen Verkehrserziehungsmaßnahmen teil.

Für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 und 9 finden praxisnahe Projekte zur Berufswahl-orientierung in Kooperation mit Unternehmen und Betrieben statt.

Alle Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit in den Jahrgängen 8, 9 und 11 durch Praktika in Betrieben, Behörden oder anderen Einrichtungen ihrer Wahl unterschiedliche Berufe kennenzulernen.

Wir bieten allen Schülerinnen und Schülern vielfältige Möglichkeiten zur Information über Berufs- und Studienwahl.

Alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II haben die Gelegenheit Hochschulen, auch grenzüberschreitend, zu besuchen und dort an Veranstaltungen teilzunehmen.

Wir sorgen für einen reibungslosen Übergang in unsere 5. Klasse durch eine intensive Kooperation mit den Grundschulen.



7 Öffentlich- keitsarbeit

Damit Sie wissen,
was wir tun

Wir präsentieren unsere Schule und schulische Erfolge in der Öffentlichkeit.

Wir präsentieren uns in der Öffentlichkeit als Schulgemeinschaft und pflegen aktiv das Erscheinungsbild unserer Schule.

Wir pflegen die regelmäßige Kommunikation und die guten Beziehungen zu allen Teilen der Öffentlichkeit.

Wir schaffen Transparenz und informieren aktuell über Termine und Veranstaltungen.

Wir öffnen unsere Schule und sind gerne Gastgeber für andere.

Alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 erhalten zur Begrüßung am ersten Schultag eine Informationsbroschüre zu allen wichtigen Einstiegsfragen.

Der aktuelle Terminplan ist auf unserer Homepage einsehbar. Dort wird auch über Veranstaltungen und Ereignisse informiert.

Die Schule gibt Informationen über aktuelle Ereignisse und Erfolge an die Presse weiter.

Die Schule lädt regelmäßig zu allen im Jahr öffentlich stattfindenden Schulveranstaltungen und Präsentationen ein.

Wir bieten die Möglichkeit, unsere Schule am jährlich stattfindenden Tag der offenen Tür in allen Facetten kennenzulernen.

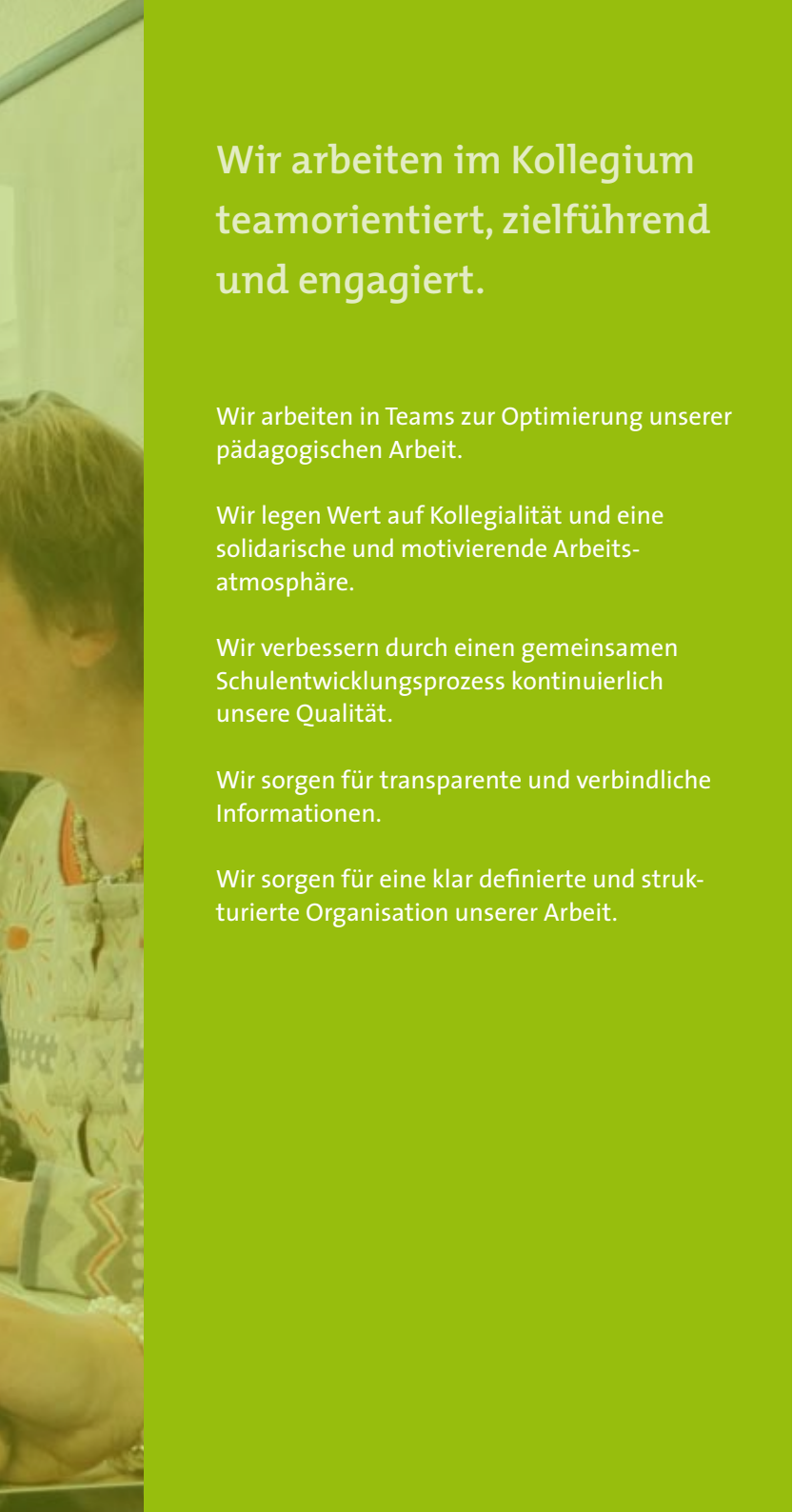
Jährlich finden Informationsveranstaltungen zu laufbahnrelevanten Themen statt.



8

Interne Zusammenarbeit

Zusammen für eine gute Schule



Wir arbeiten im Kollegium teamorientiert, zielführend und engagiert.

Wir arbeiten in Teams zur Optimierung unserer pädagogischen Arbeit.

Wir legen Wert auf Kollegialität und eine solidarische und motivierende Arbeitsatmosphäre.

Wir verbessern durch einen gemeinsamen Schulentwicklungsprozess kontinuierlich unsere Qualität.

Wir sorgen für transparente und verbindliche Informationen.

Wir sorgen für eine klar definierte und strukturierte Organisation unserer Arbeit.

Alle Teams verständigen sich regelmäßig auf pädagogische und unterrichtliche Schwerpunkte und stimmen Ziele und Arbeitsprozesse ab.

Alle fühlen sich einer Schulkultur verpflichtet, in der gesprächs- und hilfsbereit sowie unterstützend gehandelt wird.

Alle nutzen die verbindlichen Verfahren zur Verteilung von Informationen.

Alle orientieren sich bei ihrer Arbeit an unserem Schulleitbild.

Alle nehmen regelmäßig und bedarfsorientiert im Rahmen des Fortbildungskonzeptes an Fortbildungen zu relevanten Themen teil und fungieren in den entsprechenden Gremien als Multiplikatoren.

Alle Gremien tragen durch klar strukturierte Arbeitsprozesse zu einem zuverlässigen, effektiven und demokratischen Mitbestimmungsprozess an unserer Schule bei.

Wir orientieren uns bei unserer gemeinsamen Arbeit an den im „Handbuch zur internen Zusammenarbeit“ vereinbarten aktuellen Arbeits- und Handlungskonzepten.

Wir nutzen regelmäßig Instrumente der Evaluation zur Qualitätssicherung.

Schulsanitäter

Freiarbeit

Jugendschiedsrichter

Schulgarten

Suchtprophylaxe

Bewerbungstraining

Ferienakademie

Kletterwand

MINT

Autorenlesung

Lernplattform moodle

Berufspraktika

Mofa-Führerschein

Theater und Musical

Filmproduktion

Hausaufgabenbetreuung

IT-Helfer

**Schülerba
AGs**

Busbegleiterausbildung

Selbstlern

Kooperations

Schulgottesdienst

Auslandsfahrten

Leseförderung

nd

ung

rnzentrum

sverträge

ienst

Lernen lernen

Schulsozialarbeiterin

Girls'Day

DRK-Ersthelfer

Bilinguales Angebot

Roboter-Wettbewerb „Roberta“

Klassenlehrerteam

Klassenrat

Mathewettbewerb „Känguru“

Schüleraustausch

e-learning

Mädchen wählen Technik

Mensa

Reitsport

Freestyle Physics

Grundkurs IT

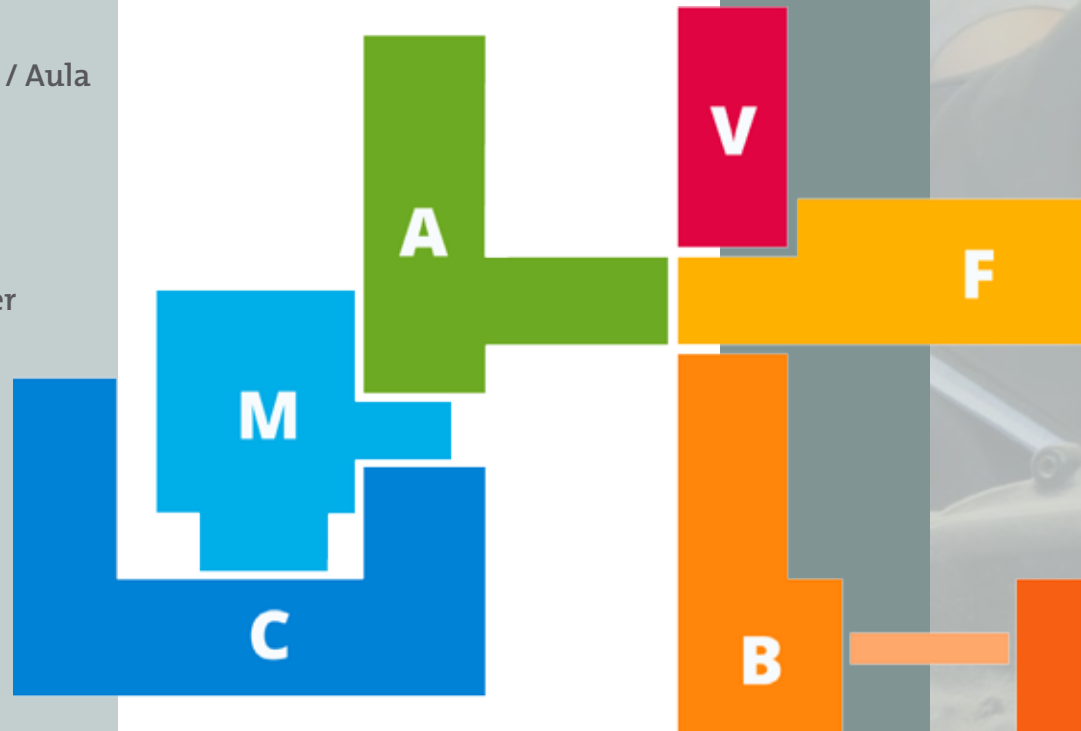
Impressum

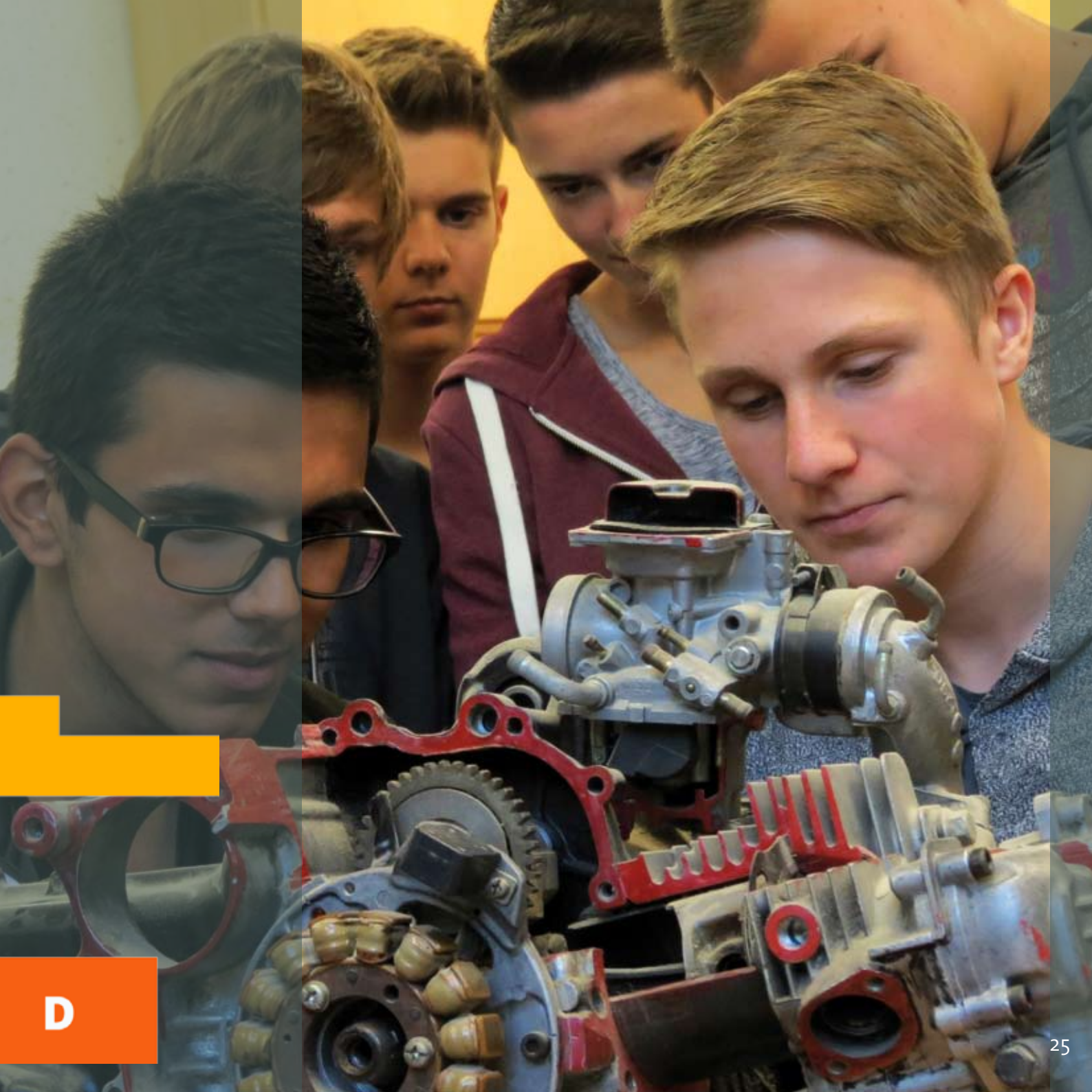
Herausgeber:
Gesamtschule Mittelkreis
Erste Gesamtschule im Kreis Kleve
Südring 28
47574 Goch

Redaktion, Fotos und Layout:
Steuergruppe der Gesamtschule
Mittelkreis 2013

Wegweiser

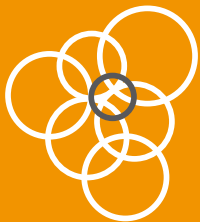
A = Klassen- und Fachräume A / Aula
B = Klassen- und Fachräume B
C = Klassen- und Fachräume C
D = Oberstufengebäude D
F = Forum
M = Mensa / Tagungsraum
V = Verwaltung / Lehrerzimmer





Gesamtschule Mittelkreis
Südring 28 | 47574 Goch

Tel. +49 (0)2823 92816-0
Fax +49 (0)2823 92816-79
verwaltung@ge-mittelkreis.de
www.gesamtschule-mittelkreis.de



GESAMTSCHULE
MITTEL
KREIS